

5 Tage / 4 Nächte ab/bis Fairbanks

Als Alternative zu Churchill in Manitoba haben wir für Sie ein Programm zusammengestellt, welches in dieser Art einmalig ist. Im Arctic National Wildlife Refuge, in der Ortschaft Kaktovik wird der lokalen Bevölkerung erlaubt, pro Jahr zur Selbstversorgung drei Buckelwale zu jagen. Die Wale werden auf traditionelle Weise gefangen und anschliessend am Ufer durch die Dorfbevölkerung zerlegt. Im Anschluss daran finden sich jedes Jahr zwischen September und November mehrere Eisbären ein, um die Überreste der Wale zu vertilgen.

Da es sich um keine planbare Tour handelt, können wir Ihnen auch keine Garantien abgeben, ob es mit den Beobachtungen tatsächlich klappt. Nach einer ersten Nacht in Fairbanks fliegen Sie nach Kaktovik, wo Sie zwei volle Tage verbringen werden und mit ihrem lokalen englischsprachigen Guide Tagesausflüge zur Eisbärenbeobachtung unternehmen. Nach dem Rückflug nach Fairbanks verbringen Sie die letzte Nacht in einem Bed & Breakfast, bevor das Programm beendet ist. Eine Insider-Tour, welche Spontanität und Flexibilität erfordert, aber enorm viel zu bieten hat!

Reiseprogramm

1. Tag Fairbanks

Empfang durch die Reiseleitung in Fairbanks. Bezug der Unterkunft und anschliessend Zeit zur freien Verfügung.

2. Tag Fairbanks - Kaktovik

Heute fliegen wir zum nördlichsten Punkt unserer Reise. Mit einem kleinen Flugzeug fliegen wir drei Stunden in Richtung Norden, überqueren dabei den Yukon River, den Polarkreis sowie die Brooks Range und erreichen wenig später das Polarmeer. Unser letzter Höhepunkt befindet sich auf einer kleinen Insel unweit des Festlandes, aber bereits umgeben vom Wasser der Arctic. Hier herrschen andere Temperaturen. Auch wenn noch nicht unbedingt mit Schnee gerechnet werden muss, steigt das Thermometer das ganze Jahr über nie über den Gefrierpunkt. Zusammen mit einem starken Wind kann es durchaus sein, dass wir Temperaturen von minus 20 Grad Celsius antreffen werden. Wir übernachten im einzigen Hotel vor Ort, wobei der Standard in keiner Art und Weise mit europäischen Augen betrachtet werden darf. Der Komfort ist minimal, weshalb hier von allen Reiseteilnehmern Toleranz und Verzicht auf Komfort verlangt wird. Bereits kurz nach unserer Ankunft machen wir uns mit einem Bus auf die Suche nach den Polarbären.

3. Tag Kaktovik

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Bärenbeobachtung. Jedes Jahr im September jagt die lokale Bevölkerung Wale auf traditionelle Weise. Das Kontingent beträgt 3 Stück und diese grossen Säuger bilden die Nahrungsgrundlage für die langen Winter im hohen Norden. Der genaue Zeitpunkt der Jagd ist nicht bekannt und hängt von vielen Faktoren ab.

Die Überreste der Buckelwale ziehen seit Generationen die Eisbären an, welche über das offene Meer auf die Insel schwimmen und sich hier oft während Wochen im Spätherbst aufhalten. Voraussetzung für diese Region ist gute Winterkleidung, welche von zu Hause aus mitgebracht werden muss. Mit Fahrzeugen unternehmen wir Exkursionen an die Küste, wo wir mit grosser Wahrscheinlichkeit auf Eisbären treffen werden. Je nach Witterung ist auch ein Ausflug in der Nacht geplant. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass wir uns am Eismeer befinden mit all seinen klimatischen Veränderungen und keine Garantie abgegeben werden kann, dass die Bären auch tatsächlich vor Ort sind.

4. Tag Kaktovik - Fairbanks

Praktisch den ganzen Tag haben wir noch Zeit für weitere Ausflüge, bevor am späten Nachmittag unser Kleinflugzeug sicher auf der Schotterpiste landet und uns in wenigen Stunden zurück nach Fairbanks bringt. Mit im Gepäck haben wir garantiert viele Eindrücke aus einer Welt, welche vielen Menschen vorbehalten bleibt und welche uns aufzeigt, auf welche einfache Weise die Natives weit weg von der zivilisierten Welt ihre Traditionen pflegen und leben. Aus diesem Grund ist es von grosser Wichtigkeit, dass wir der lokalen Bevölkerung mit Respekt und Zurückhaltung begegnen. Der letzte Abend der Reise in Fairbanks bietet uns Gelegenheit, die vielen Eindrücke in der Gruppe bei einem gemeinsamen Abschlussessen noch einmal Revue passieren zu lassen.

5. Tag Abreise

Nach dem Frühstück haben wir noch einige Stunden Zeit für letzte Einkäufe, bevor der Transfer zum Flughafen erfolgt und Europa mit einem Nonstop-Flug in weniger als 9 Stunden erreicht werden kann. Wer noch Reiselust verspürt kann seinen Aufenthalt verlängern und zum Beispiel eine Anschlussreise buchen, welche in 14 Tagen quer durch den Yukon und British Columbia mit Truck Campern und Motorhomes mitten durch den grandiosen Indian Summer des nordamerikanischen Kontinents nach Seattle führt.

Im Preis inbegriffen:

- Sämtliche Übernachtungen, teilweise mit Frühstück
- 2 Tage Vollpension in Kaktovik (sehr einfache Übernachtung)
- Transfers und Transporte gemäss Reisebeschrieb
- Inlandflüge Fairbanks - Kaktovik - Fairbanks
- Deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis inbegriffen:

- Übrige Mahlzeiten
- Fakultative Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben

